



Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen ist bei der **Bezirksregierung Detmold** die Stelle

einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d)
in der Schulaufsicht auf Bezirksebene für Realschulen
(Bes-Gr. A 15 LBesO A NRW)

im Dezernat 42 „Haupt- und Realschulen“ ab dem **01.08.2026** auf Dauer zu besetzen.

Tätigkeitsfeld:

Das Dezernat 42 nimmt alle schulfachlichen Aufgaben im Rahmen der Dienst- und Fachaufsicht wahr.

Zu den Aufgaben einer schulfachlichen Dezernentin/eines schulfachlichen Dezernenten gehören insbesondere die Beratung in fachlichen, pädagogischen und organisatorischen Fragen der Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Begleitung von Veränderungsprozessen, Umsetzung von Integration und Inklusion und Mitarbeit in Bildungnetzwerken und Schwerpunktaufgaben.

Gesucht wird eine Bewerberin/ein Bewerber, die/der aufgeschlossen und flexibel die Aufgaben der Bezirksregierung wahrnimmt.

Fachliche Voraussetzungen für die Bewerbung:

- Lehramtsbefähigung für das Fach Deutsch
- Mehrjährige Erfahrung als Realschulrektor/in in der Leitung einer Realschule in NRW
- Kenntnisse und Erfahrungen durch aktuelle Tätigkeiten im nordrhein-westfälischen Schulsystem
- Überdurchschnittliche dienstliche Beurteilung
- Überdurchschnittliche Beratungskompetenz
- Überdurchschnittliche Kommunikationskompetenz
- Überdurchschnittliche Kooperations- und Teamfähigkeit
- Ausgeprägte Führungskompetenz

Weitere Informationen über die Bezirksregierung finden Sie im Internet unter
www.bezreg-detmold.nrw.de.



Was bieten wir Ihnen?

- Interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgaben
- Flexible Arbeitszeiten von 06:30 bis 20:00 Uhr
- Möglichkeit der Teilnahme an Homeoffice
- Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Ergonomisch eingerichteter Arbeitsplatz
- Attraktive Fortbildungs- und Weiterqualifizierungsmöglichkeiten sowohl für die persönliche, als auch fachliche Weiterentwicklung u. a. in der Fortbildungsakademie des Landes NRW
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Das bringen Sie mit:

- Fähigkeit zur pädagogischen, organisatorischen, schulfachlichen und schulrechtlichen Beratung von Schul- und Unterrichtsentwicklungsprozessen
- Fähigkeit zur effektiven kooperativen Zusammenarbeit mit Kolleg/innen, der Schulverwaltung sowie externen Partner/innen
- Ein überdurchschnittliches Maß an Kommunikationskompetenz, Konfliktfähigkeit, Empathie und Belastbarkeit
- Verständnis von Abläufen und Prozessen in der Verwaltung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum **11.04.2026** unter der Kennung „**Dezernent/in Schulaufsicht Realschulen**“!

Bewerbungen per E-Mail an bewerbungen@bezreg-detmold.nrw.de

Bezirksregierung Detmold
Dezernat 11 (11.51)
Leopoldstr. 15
32756 Detmold



Hinweis:

Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Anhänge bitte nur als PDF-Datei versenden - bei anderen Formaten wird die E-Mail-Bewerbung **nicht** berücksichtigt.

Verspätete Bewerbungen können im weiteren Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Auf unserer Internetseite finden Sie unter „Karriere“ eine **Checkliste** bezüglich der einzureichenden Unterlagen, sowie weitere Stellenausschreibungen.

Kontakt

Für Rückfragen zum Auswahlverfahren steht Ihnen **Frau Wiebke Remer** gerne zur Verfügung: **05231/71-1051** oder bewerbungen@bezreg-detmold.nrw.de.



Bei fachlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an **Herrn Fritz-Otto Husemann**: **05231/71-4203**/ fritz-otto.husemann@bezreg-detmold.nrw.de oder an **Frau Claudia von Minden**: **05321/71-4202** / claudia.vonMinden@bezreg-detmold.nrw.de.

Allgemeine Hinweise

Bewerbungen geeigneter **Schwerbehinderter bzw. Gleichgestellter** im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch IX sind erwünscht.

Kulturelle Vielfalt ist uns in der Landesverwaltung wichtig - daher freuen wir uns über Bewerbungen von **Personen mit Einwanderungsgeschichte**.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Zukunft von **Frauen**. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.